

Zu Gast bei der Patenbatterie

Ehemalige Münsinger Panzerartilleristen anlässlich der Jahreshauptversammlung in Zwiefalten

Die ehemaligen Münsinger Panzerartilleristen führten ihre diesjährige Jahreshauptversammlung in der Patengemeinde der 1. Batterie in Zwiefalten durch.

Zwiefalten. Insgesamt nahmen rund 30 Mitglieder die Gelegenheit wahr, sich an dem Ausflug zu beteiligen. Eine stolze Zahl, wenn man bedenkt, dass der Traditionsverband circa 90 Mitglieder zählt. Als Projektoffiziere fungierten das langjährige Mitglied Eugen Schultes aus Zwiefalten und Josef Rettich aus Unlingen. Beide zusammen hatten die Veranstaltung hervorragend vorbereitet.

Nach der Ankunft am Freitag wurde zunächst die Jahreshauptversammlung durchgeführt. Neu war dabei, dass die Ehefrauen als Gäste und Zuschauer dabei sein konnten. Dem informativen Vortrag folgten auch Neuwahlen. Der langjährige Kassenwart, Leutnant a.D. Fritz Ortner, trat aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl an, blieb aber als Mitglied dem Verband erhalten. Der 1. Vorsitzende, Oberstleutnant Andreas Birk, dankte Ortner für die gute Arbeit. Gleichzeitig wurde einstimmig der stellvertretende Kassenwart Josef Rettich in das Amt des 1. Kassenwarts berufen. Als 2. Kassenwart wurde, ebenfalls ohne Gegenstimme, Jürgen Becker gewählt. Birk begrüßte die neuen Kassenwarte und freute sich auf die Zusammenarbeit im Vorstand. Am Abend trafen die ehemaligen Panzerartilleristen



Die ehemaligen Münsinger Panzerartilleristen besuchten Zwiefalten.

Foto: Privat

sich dann zu einer lockeren Runde in der Unterkunft Hotel „Zur Post“.

Am Samstagvormittag wanderten die Ausflügler bei leider schlechtem Wetter durch das Glotal bei Zwiefalten, bevor sie am Schloss Ehrenfels ankamen. Am Schloss bekam die gesamte Gruppe eine infor-

mative Führung durch das Schloss. Danach wanderte sie zur Wimsener Höhle. Nach einem vorbestellten Mittagessen ging es weiter zur Unterkunft.

Die Tour setzte sich vor dem Zwiefalter Münster fort. Dort gab es eine äußerst informative Führung durch das imposante Gebäude. Nach ei-

nem bemerkenswert guten Abendessen ließ die Gruppe den Kameradschaftsabend im Gasthof bei förderlichen und lustigen Gesprächen ausklingen.

Am Sonntag trafen die ehemaligen Panzerartilleristen sich zum Brunch im Gasthof, bevor die individuelle Abreise erfolgte. eb